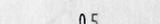


ART DER ÄNDERUNG

Änderung der überbaubaren Flächen auf den Fl.Nrn. 214/3, 214/6, 214/11 und 214/12
 Erhöhung der Grundflächenzahl von 0,4 auf 0,5 im Bereich der Änderung
 Änderung der Textfestsetzung Nr. B 4.2
 Änderung der Firstrichtung

A. PLANZEICHENERKLÄRUNG FÜR DIE FESTSETZUNGEN

-  Geltungsbereich der Änderung
-  Baugrenze
-  Grundflächenzahl (z.B. 0,5)
-  Maßangabe in Metern (z.B. 10 m)
-  Firstrichtung
-  öffentliche Grünfläche

B. FESTSETZUNG DURCH TEXT

Die Festsetzung Nr. B 4.2 lautet neu wie folgt:
 4.2 Aufschüttungen und Abgrabungen sind unzulässig. Im hängigen Gelände sind Aufschüttungen bis zu max. 1 m ausnahmsweise zulässig.

C. HINWEISE

-  aufzuhebende Grundstücksgrenze

Verfahrensvermerke:

a) Die Gemeinde/~~Stadt~~ **Sankt Wolfgang** hat mit Beschluß des Gemeinde-/~~Stadtrates~~ vom **1.4. Dez. 1994** die Bebauungsplanänderung in der Fassung vom **1.7. Juni 1993** gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

 **Sankt Wolfgang**, den **22. Dez. 1994**
 1. Bürgermeister

b) Die Bebauungsplanänderung wurde im Amtsblatt der Gemeinde/~~Stadt~~ am **22. Dez. 1994** gemäß § 12 BauGB ortsüblich bekanntgemacht. Der Änderungsplan mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden im Rathaus, Zimmer-Nr. **2** zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Die Bebauungsplanänderung tritt damit in Kraft.
 Auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie des Abs. 4 und des § 215 Abs. 1 BauGB ist hingewiesen worden.

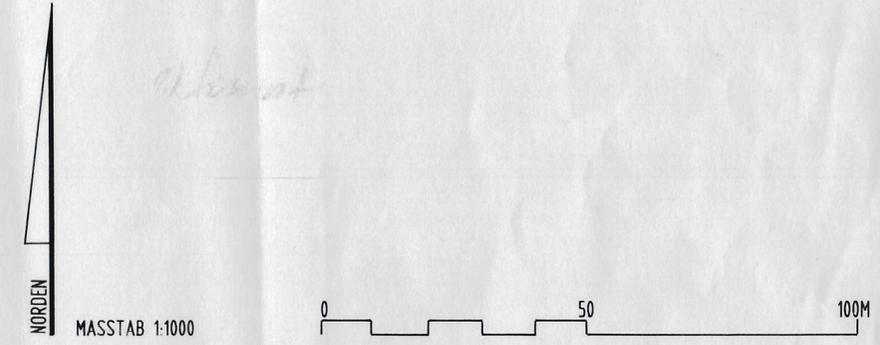
 **Sankt Wolfgang**, den **22. Dez. 1994**
 1. Bürgermeister

GEMEINDE ST. WOLFGANG

BEBAUUNGSPLAN

STRASSBERGERFELD

2. VEREINFACHTE ÄNDERUNG



EBERHARD VON ANGERER DIPL.ING. ARCHITEKT REG.BMSTR AM KNIE 11 8000 MÜNCHEN 60 TEL:833909 FAX:8342867


 MÜNCHEN, DEN 01.03.1993
 ja. 17.06.1993